

RegS EMA Greifswald

von Angela Leddin, Schulleiterin

Das sind wir

 Greifswalder Innenstadtschule, die gerade saniert wird.

- 400 Schüler
- Gebundene
 Ganztagsschule mit
 Früh- und
 Nachmittagsbetreuung
- 150 Mittagesser
- 70 Fahrschüler
- 32 Flüchtlingskinder
- 21 SoFö-Kinder



Schülerfürsorge beim PISA-Sieger

(2008, 2016)

- Die guten PISA-Ergebnisse führen wir nicht auf die Leistungsorientiertheit zurück, sondern auf die gesellschaftliche Akzeptanz, dass das Wohlbefinden des Kindes im Mittelpunkt steht und jedes Kind mitkommt und nicht aussortiert wird.
- Bildung von
 Schülerfürsorgeteams



Arbeitsgruppe Schülerfürsorge

planmäßige wöchentliche Treffen

Teammitglieder:

Schulleiterin Beratungslehrerin Schulsozialarbeiterin Temporär Sonderpädagogin Temporär Schulpsychologin

Aufgaben:

Fallberatung

Hilfeleistung

Kontaktaufnahme zu:

Eltern

Schulrat

Zentraler Fachbereich für Diagnostik und Schulpsychologie

Beratungsstelle Inklusion

Jugendhilfe

Kontaktbeamter im Polizeihauptrevier G.

Freizeiteinrichtungen, Vereine

Sozialamt/BuT



Akzeptanzbildung

Ist uns an einer gleichberechtigten Teilhabe aller Schülerinnen und Schüler gelegen, so ist das Inklusion.



Inklusion

Eine zentrale Frage der Unterrichtsentwicklung heißt:

- •Wie gehen wir mit Unterrichtsstörungen um? Faustregel: Unterrichtsstörung geht immer vor!
- •Classroom Management nach Evertson 2009
- •Auszeit ja, Trainingsraum haben wir nicht
- •Fallberatung als Instrument zur Problemund Konfliktlösung im Jahrgangsteam Komplizierte Fälle an AG weiterleiten

Kardinalprobleme,

Niederlagen: häufiger Ausfall der allg. Förderstunden sowie GU-, EU-Stunden, da diese für Unterrichtsvertretung gebraucht werden Sonderpädagogen haben keinen Vertreter.

Eltern, die nicht mitmachen Sozialarbeiter haben keinen Vertreter

Lehrerfortbildung Fortlaufendes Hinterfragen unserer Professionalität, Weiterentwicklung unserer Kompetenzen Qualifizierung Masterstudiengang Sonder- und Inklusionspädagogik

